

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David

Tarangambadi, 01.01.1751-31.12.1751

8. - 11. Juli 1751

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-183458

sprechen, und lauter für den Geist Gottes zu übergeben und ihnen
sagen. Und mit Gott täglich zu kommunizieren. Der Geist sagt, welches
sein gutes Werk in diesen Tagen anzufangen, wolle es auch fort-
setzen, und vollenden, bis auf den Tag der Auferstehung des Christi!
Am 12ten Jul. wurde eine kleine Predication mit einigen Missionen aus
den Toren gekommenen Kindern vorgenommen. Der Fröliche und fromme
fortwährende Gott wolle diesen armen Tieren lebendige Erkenntnis von ihm
übermitteln und göttlichen Heil erlangen, oder auch von ihm Heil, das in Jesu ist,
erlangen, und zu dem Ende ein gutes Werk, was ihm gegeben wird, durch
seinen Geist in ihr Herz schreiben!

Die kleine Pre-
dication am
12ten Jul.

Am 13ten Jul. wurde eine Messe am St. Michaelstempel mit einigen
Christen von der Pöblichkeits- und barmherzigen Gasse, dabei ihnen
in der Predication gesagt wurde, dass sie in der Barmherzigkeit in Christo
das Heil ihrer Seelen, indem sie Gottes Heil, nicht so, wie es
waschen Christen zu tun, bezeugen. Dieser unfähliche, der auch die
ja, und ein anderer auch eine andere Art. Dennoch wurde gesagt
man einen ungehorsamen Mann aus Andamangalam, so dem Nici-
ker als ein befehlen wolle; Gott und den einigen Heil der Welt
hätten zu lassen, damit er von dem unglücklichen Judentum befreit,
und selig werden könnte. So sollte man seine Zeit zu führen.

Die Messe am
13ten Jul.

Am 14ten Juli ging eine Messe am St. Michaelstempel. Auf dem
Weg dahin sprachen an dem Orte einige Christen auch noch zu:
mit welchen man noch ihnen Unwissenheit undate. In dem nächsten
Parcier-Dorf von Cruxitanscheri wurde eine kleine Predication
an Christen aus dem Dorf gemacht. Einige von ihnen kamen sehr
glücklich die wenigen Predigten zu hören, welche man mit
ihnen sprach, und mit ihnen betete. Auf dem Wege waren im
Jahre Letzcharathal, die am liebsten dem Herrn dienen. Sie waren sehr
anbeterisch und sehr, was ich von Jesu und seinem Heil erlangen
sagte wurde, und dass der herrliche Vater, der so in Jesu
willen, dass alle ihre Tugenden gab, ist, ist alle ihre Tugenden aus-
geben, und sie nicht selig machen wollen. Nach dieser Predication
von dem seligen Dienste Gottes ein Werk zu tun, und auch den
elenden Tugenden Christen eine willige Antwort gegeben.

Die Messe am
14ten Juli

Eodem gingen auch von dem St. Michaelstempel. In dem Parcier-Dorf
hingen wir die gegenwärtigen Christen, Männer, Frauen und Kinder
zusammen kommen, und repetieren mit ihnen etwas aus dem latei-
nen Gebet, und nachher zu dem christlichen Abend, und alle
den

Die Messe am
14ten Juli